

Stadtsanzeiger, D1 2 April 2013

Kirche reicht Vorschläge gegen Lärm ein

Der Lärm des Glockengeläuts bei den Kirchen Herz Jesu, Mattenbach, und St. Joseph, Töss, ist den dortigen Anwohnern schon länger ein Dorn im Auge. Nun hat die Römisch-Katholische Kirchgemeinde bei der Stadt Sanierungsvorschläge eingereicht, um den Lärm zu mindern.

Tradition oder Ruhestörung? Diese Frage steht im Raum, wenn es um das Geläut der Kirchenglocken geht. Nachbarn der Winterthurer Kirchen Herz Jesu und St. Joseph fühlten sich von dem Lärm massiv gestört (siehe «Stadt» vom 12. April 2011). Nach zahlreichen Diskussionen hat die Römisch-katholische Kirchgemeinde eingewilligt, den Anwohnern die Hand zu reichen und Lärmschutzmassnahmen zu finden. Diese Pläne wurden nun dem Departement Bau überreicht.

Stellungnahme bis Ende April

Bei den eingereichten Sanierungsvorschlägen handelt es sich um Massnahmen zur Dämpfung des Glockenschlags. Die Römisch-katholische Kirchengemein-

de ist bereit, diese Dämpfungsmassnahmen zu veranlassen. Das Baupolizeiamt hat die Sanierungsvorschläge den rund 20 Lärmklägerinnen und Lärmklägern zur Stellungnahme bis Ende April 2013 zugestellt. Damit erhalten sie das rechtliche Gehör und sind in diesem baurechtlichen Verfahren beteiligt.

Interpellation im Gemeinderat

Das Baupolizeiamt wird die Stellungnahmen der Lärmklägerinnen und Lärmkläger auswerten und den Stadtrat sowie die Römisch-katholische Kirchgemeinde davon in Kenntnis setzen. Sobald die Fachstellen der Stadt die Sanierungsvorschläge geprüft haben, wird der Stadtrat unter Berücksichtigung der Anliegen aller Beteiligten sowie der betreffend Kirchenglockengeläut bisher ergangenen Rechtsprechung einen Entscheid fällen können. Gegen diesen baurechtlichen Entscheid stehen dann entsprechende Rechtsmittel offen.

Ende Januar 2013 wurde vom Grossen Gemeinderat eine Interpellation betreffend «Glockengeläut: Tradition und Ruhebedürfnis» eingereicht, welche vom Stadtrat entsprechend dem Verfahrensstand bis zu den Sommerferien beantwortet wird. *red.*



Anwohner protestieren schon länger gegen den Glockenlärm bei der Kirche Herz Jesu. Archibild: sag.